



Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.

## Jahrestagung der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt

# „Arbeitsmarkt und Arbeitslosigkeit“

Donnerstag, 29. Oktober 2009, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr  
und Freitag, 30. Oktober 2009, 9.00 Uhr bis 12.15 Uhr

Ort:

DGUV-Akademie  
Zum Steimelsberg 7  
53773 Hennef  
Telefon: 02242 / 89-0

## Ort der Tagung:

DGUV-Akademie  
Zum Steimelsberg 7  
53773 Hennef  
Telefon: 02242 / 89-0

Eine Anfahrtsskizze finden Sie im Internet unter  
[www.sozialerfortschritt.de](http://www.sozialerfortschritt.de)

Wir senden Ihnen auf Anfrage diese Anfahrtsbeschreibung auch  
gerne zu.

Die Teilnahme ist gebührenfrei.

Eine Übernachtung mit Frühstück kostet Euro 52,00.  
Zimmerreservierungen in der Akademie bitte direkt an  
[veranstaltungen-hennef@dguv.de](mailto:veranstaltungen-hennef@dguv.de)

Die Akademie bietet eine angenehme Arbeitsatmosphäre.

Die Tagung wird gefördert durch die Deutsche Gesetzliche  
Unfallversicherung.

## Anmeldung

Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.  
Lindenthalgürtel 15  
50935 Köln

Bei Postversand vorbereitet  
für DIN-Lang Fensterumschlag

Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V.  
Lindenthalgürtel 15 · 50935 Köln  
Tel: 02 21 / 4 70 66 42  
Fax: 02 21 / 4 70 66 75  
E-Mail: [sozialer-fortschritt@uni-koeln.de](mailto:sozialer-fortschritt@uni-koeln.de)  
Die Gesellschaft ist im Internet unter  
[www.sozialerfortschritt.de](http://www.sozialerfortschritt.de) zu finden.



## Arbeitsmarkt und Arbeitslosigkeit

Zur Relevanz des Themas muss nicht weit ausgeholt werden. Die Beiträge der diesjährigen Tagung der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt in Hennef beleuchten verschiedene Aspekte der Problematik. Sicherlich wird mancher Bezug zur aktuellen Wirtschaftskrise in der Diskussion zu ziehen sein.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

## Die ReferentInnen

**Dr. Frank Bauer**  
IAB Nordrhein-Westfalen  
e-mail: frank.bauer@iab.de

**Dr. Jens Becker**  
Institut für Gesellschafts- und Politikanalyse,  
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt/Main  
e-mail: jens.becker@soz.uni-frankfurt.de

**PD Dr. Bernhard Boockmann**  
wissenschaftlicher Geschäftsführer des Instituts für  
Angewandte Wirtschaftsforschung (IAW) Tübingen  
e-mail: bernhard.boockmann@iaw.edu

**Dr. Martin Brussig**  
Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ), Universität Duisburg-Essen  
e-mail: martin.brussig@uni-due.de

**PD Dr. Marcel Erlinghagen**  
Lehrstuhl für Empirische Sozialstrukturanalyse (Vertretung),  
Universität Duisburg-Essen  
e-mail: marcel.erlinghagen@uni-due.de

**Dr. Jürgen Faik**  
Geschäftsführer des unabhängigen Forschungs-Instituts FaMa –  
Neue Frankfurter Sozialforschung GbR  
e-mail: faik@fama-nfs.de

**Manuel Franzmann**  
IAB Nordrhein-Westfalen  
e-mail: manuel.franzmann@iab.de

**Philipp Fuchs**  
IAB Nordrhein-Westfalen  
e-mail: philipp.fuchs@iab.de

**Prof. Dr. Rainer Göckler**  
Hochschule der Bundesagentur für Arbeit, Mannheim  
e-mail: rainer.goeckler@arbeitsagentur.de

**PD Dr. Matthias Jung**  
IAB Nordrhein-Westfalen  
e-mail: matthias.jung@iab.de

**Dr. Sabine Klinger**  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung  
e-mail: sabine.klinger@iab.de

**Prof. Dr. Matthias Knuth**  
Leiter der Forschungsabteilung „Entwicklungstrends des Erwerbssystems“ am Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) der Universität Duisburg-Essen  
e-mail: matthias.knuth@uni-due.de

**Dr. Thomas Rothe**  
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung  
e-mail: thomas.rothe@iab.de

**Thomas Walter**  
Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) Mannheim  
e-mail: walter@zew.de

## Das Programm

### Donnerstag, den 29. Oktober 2009

- |               |  |
|---------------|--|
| 14.00 Uhr     | „Arbeitslos oder erwerbsunfähig?<br>Unterschiedliche Formen der Nicht-<br>Erwerbstätigkeit in Europa und den USA“<br><i>Marcel Erlinghagen</i>   |
| 15.00 Uhr     | „Profitieren Langzeitarbeitslose vom wirtschaftlichen Aufschwung?<br>Ein Vergleich der Matchingeffizienz von<br>Kurzzeit- und Langzeitarbeitslosen im<br>Konjunkturzyklus“<br><i>Thomas Rothe &amp; Sabine Klinger</i>   |
| 16.00 – 16.30 | Kaffeepause  |
| 16.30 Uhr     | „Die Veränderung individueller<br>Beschäftigungsfähigkeit durch arbeits-<br>marktpolitische Interventionen:<br>Ein Weg aus der Arbeitslosigkeit?<br>Eine empirische Analyse für<br>ALG II-Beziehende“<br><i>Martin Brussig, Bernhard Boockmann,<br/>Matthias Knuth &amp; Thomas Walter</i> |
| 18.00 Uhr     | Abendessen   |
| Ab 20.00      | Die Gesellschaft für Sozialen Fortschritt<br>lädt in der Bierklausur zum Umtrunk ein   |

### Freitag, den 30. Oktober 2009

- |           |  |
|-----------|--|
| 9.00 Uhr  | „Von 'Sanktionsgesprächen' zur Beratung.<br>Theorie und Praxis der Umsetzung von<br>Sanktionen in der Grundsicherung im<br>beraterischen Tun“<br><i>Rainer Göckler</i>   |
| 10.00 Uhr | „Subjektive und objektive Lebenslagen von<br>Randgruppen des Arbeitsmarktes“<br><i>Jürgen Faik &amp; Jens Becker</i>   |
| 11.00 Uhr | „Unbefristet öffentlich geförderte<br>Beschäftigung: Ein Novum in der<br>aktivierenden Arbeitsmarktpolitik –<br>Zwischenergebnisse aus der<br>Implementationsanalyse zu § 16e SGB II“<br><i>Frank Bauer, Manuel Franzmann, Philipp<br/>Fuchs &amp; Matthias Jung</i> |
| 12.00 Uhr | Verabschiedung   |
| 12.15 Uhr | Mittagessen  |

Eine Anfahrtskizze finden Sie auch im Internet unter  
[www.sozialerfortschritt.de](http://www.sozialerfortschritt.de)

## Anmeldung zur Veranstaltung Arbeitsmarkt und Arbeitslosigkeit

per E-Mail: [sozialer-fortschritt@uni-koeln.de](mailto:sozialer-fortschritt@uni-koeln.de)  
online über unsere Homepage [www.sozialerfortschritt.de](http://www.sozialerfortschritt.de)  
per Fax: 02 21 / 4 70 66 75  
per Tel.: 02 21 / 4 70 66 42

Name / Vorname

Institution

Anschrift

**Bitte beachten Sie:**  
Wir würden Sie in Zukunft gerne per E-Mail (Folder als PDF-Datei) einladen. Bitte geben Sie uns hierzu Ihre E-Mail-Adresse an: